

Assistierte Ausbildung (AsA)

Im Mittelpunkt der Prüfung steht die integrations- und maßnahmezielorientierte Arbeit des Auftragnehmers mit den Teilnehmern. Die Überprüfung erfolgt durch unterschiedliche Prüfmethode:

- Einsichtnahme in die Unterlagen bzw. elektronisch gespeicherten Daten,
- Interviews mit den in der Maßnahme eingesetzten Kräften,
- Teilnehmerbefragung (im Einzelfall),
- Inaugenscheinnahme der räumlichen und sächlichen Ressourcen.

Wertungsbereiche	In den einzelnen Wertungsbereichen werden schwerpunktmäßig folgende Kriterien berücksichtigt:
W1 Information (Wertigkeit 2 %)	Der Auftragnehmer stellt den Teilnehmern und den Betrieben zu Beginn alle teilnahmerelevanten Informationen zur Verfügung. Daraus werden die Beratungsleistungen ersichtlich. Das Einlegeblatt für die bundeseinheitlichen Flyer sind erstellt.
W2 Maßnahmedurchführung (Wertigkeit 68 %)	Die Umsetzung des eingereichten Angebotskonzeptes und der geltenden Vergabeunterlagen wird unter anderem in Bezug auf <ul style="list-style-type: none"> • die Kooperation mit Netzwerkpartnern, die zielgruppenspezifische Ausrichtung und die Elternarbeit, • den Umgang mit Fehlzeiten, • die maßgeblichen Austausch- und Lernangebote, • die individuelle und kontinuierliche Förderplanung hinsichtlich den Erfordernissen des Teilnehmers (einschließlich Leistungs- und Verhaltensbeurteilung), • die zielgerichtete sozialpädagogische Begleitung der Teilnehmer, • die Betreuung der Teilnehmer und der Betriebe in den unterschiedlichen Phasen der Maßnahme, • die Eingliederungsstrategie, • die organisatorischen Rahmenbedingungen deutlich. Die vertraglichen Regelungen sind den Anforderungen entsprechend eingehalten.
W3 Personal (Wertigkeit 15 %)	Der Einsatz und die Qualifikation des Personals entsprechen quantitativ und qualitativ den Vorgaben der Vergabeunterlagen und lassen eine erfolgreiche Maßnahmedurchführung erwarten.
W4 Räumlichkeiten (Wertigkeit 10 %)	Es werden alle geforderten Räumlichkeiten in angemessenem Zustand bereitgehalten. Die Ausstattung entspricht den Vorgaben der Vergabeunterlage. Barrierefreiheit wird entsprechend der vertraglichen Vereinbarung erfüllt.
W5 Qualitätssicherung (Wertigkeit 5 %)	Einschlägige Methoden der Qualitätssicherung finden Anwendung. Diese entsprechen den Regelungen der Vergabeunterlage sowie den Regelungen im System zur Sicherung der Qualität gemäß Trägerzertifizierung (bspw. Teilnehmerbefragung, Erfolgsauswertung, Fehlzeiten- und Abbruchanalyse).

Hinweise zum Erfüllungsgrad im Prüfbericht:

Bewertung mit 3, entspricht vollumfänglich den Anforderungen

Bewertung mit 2, entspricht den Anforderungen

Bewertung mit 1, entspricht nicht vollumfänglich den Anforderungen

Bewertung mit 0, entspricht nicht den Anforderungen